Harnweginfektionen

D1a-D1c Symptomatische Harnweginfektionen

D1a Symptomatische Harnweginfektion bei Patienten mit transurethralem Dauerkatheter bei der Probennahme

muss einem der folgenden Kriterien entsprechen:

1. Patient hat zum Zeitpunkt der Probennahme einen transurethralen Harnwegkatheter

որժ

mindestens eines der folgenden Anzeichen ohne andere erkennbare Ursache: Fieber (>38°C), suprapubisches Spannungsgefühl, Schmerzen oder Spannungsgefühl im costovertebralen Winkel

und

eine Urinkultur $\geq 10^5$ Kolonien/ml Urin mit nicht mehr als zwei Spezies von Mikroorganismen

2. Patient hat zum Zeitpunkt der Probennahme einen transurethralen Harnwegkatheter

und

mindestens eines der folgenden Anzeichen ohne andere erkennbare Ursache: Fieber (>38°C), suprapubisches Spannungsgefühl, Schmerzen oder Spannungsgefühl im costovertebralen Winkel

und

Urinkultur mit $> 10^3$ und $< 10^5$ Kolonien / ml Urin mit nicht mehr als zwei Spezies von Mikroorganismen

Urinuntersuchung zeigt mindestens einen der folgenden Befunde

- Harnteststreifen für Leukozytenesterase und/ oder Nitrit positiv
- Pyurie (≥ 10 Leukozyten/mm³ oder > 3 Leukozyten/Gesichtsfeld bei starker Vergrößerung im nicht-zentrifugierten Urin).
- Bei Gram-Färbung einer nicht-zentrifugierten Urinprobe Nachweis von Mikroorganismen

D1b symptomatische HWI bei Patienten mit kurz vor der Probennahme entferntem transurethralem Dauerkatheter

muss einem der folgenden Kriterien entsprechen:

1. Innerhalb von 48 Stunden vor der Probennahme wurde bei dem Patienten ein transurethraler Harnwegkatheter entfernt

mindestens eines der folgenden Anzeichen ohne andere erkennbare Ursache: Fieber (>38°C), Harndrang, erhöhte Miktionsfrequenz, Dysurie, suprapubisches Spannungsgefühl, Schmerzen oder Spannungsgefühl im costovertebralen Winkel und

eine Urinkultur ≥ 10⁵ Kolonien/ml Urin mit nicht mehr als zwei Spezies von Mikroorganismen

2. Innerhalb von 48 Stunden vor der Probennahme wurde bei dem Patienten ein transurethraler Harnwegkatheter entfernt

mindestens eines der folgenden Anzeichen ohne andere erkennbare Ursache: Fieber (>38°C), Harndrang, erhöhte Miktionsfrequenz, Dysurie, suprapubisches Spannungsgefühl, Schmerzen oder Spannungsgefühl im costovertebralen Winkel

Urinkultur mit $\geq 10^3$ und $< 10^5$ Kolonien / ml Urin mit nicht mehr als zwei Spezies von Mikroorganismen und

Urinuntersuchung zeigt mindestens einen der folgenden Befunde

- Harnteststreifen für Leukozytenesterase und/ oder Nitrit positiv
- Pyurie (≥ 10 Leukozyten/mm³ oder ≥ 3 Leukozyten/Gesichtsfeld bei starker Vergrößerung im nicht-zentrifugierten Urin).
- Bei Gram-Färbung einer nicht-zentrifugierten Urinprobe Nachweis von Mikroorganismen

D1c Symptomatische Harnweginfektion bei Patienten ohne transurethralen Dauerkatheter

muss einem der folgenden Kriterien entsprechen:

1. Patient hatte zum Zeitpunkt der Probennahme und innerhalb von 48 Stunden vor der Probennahme keinen transurethralen Harnwegkatheter

und

mindestens eines der folgenden Anzeichen ohne andere erkennbare Ursache: Fieber (>38°C) bei Patienten ≤ 65 Lebensjahr, Harndrang, erhöhte Miktionsfrequenz, Dysurie, suprapubisches Spannungsgefühl, Schmerzen oder Spannungsgefühl im costovertebralen Winkel

und

eine Urinkultur ≥ 10⁵ Kolonien/ml Urin mit nicht mehr als zwei Spezies von Mikroorganismen

2. Patient hatte zum Zeitpunkt der Probennahme und innerhalb von 48 Stunden vor der Probennahme keinen transurethralen Harnwegkatheter

und

mindestens eines der folgenden Anzeichen ohne andere erkennbare Ursache: Fieber (>38°C) bei Patienten ≤ 65 Lebensjahr, Harndrang, erhöhte Miktionsfrequenz, Dysurie, suprapubisches Spannungsgefühl, Schmerzen oder Spannungsgefühl im costovertebralen Winkel

und

Urinkultur mit $\ge 10^3$ und $< 10^5$ Kolonien / ml Urin mit nicht mehr als zwei Spezies von Mikroorganismen

und

Urinuntersuchung zeigt mindestens einen der folgenden Befunde

- Harnteststreifen für Leukozytenesterase und/ oder Nitrit positiv
- Pyurie (≥ 10 Leukozyten/mm³ oder ≥ 3 Leukozyten/Gesichtsfeld bei starker Vergrößerung im nicht-zentrifugierten Urin).
- Bei Gram-Färbung einer nicht-zentrifugierten Urinprobe Nachweis von Mikroorganismen

D 2 Asymptomatische Bakterurie mit sekundärer Sepsis

muss dem folgenden Kriterium entsprechen:

Patient mit oder ohne transurethralen Harnwegkatheter ohne Symptome:

- bei Patienten ≤65 Lebensjahr: kein Fieber (>38°C), oder Fieber anderer Ursache
- bei Patienten jeden Alters:
 - -kein Harndrang
 - -keine erhöhte Miktionsfrequenz
 - -keine Dysurie
 - -kein suprapubisches Spannungsgefühl
 - -keine Schmerzen oder Spannungsgefühl im costovertebralen Winkel

und

eine Urinkultur mit ≥10⁵ Kolonien / ml Urin mit maximal 2 Arten von Uropathogenen⁴

und

Nachweis mind. eines der in der Urinkultur nachgewiesen Uropathogene⁴ in einer Blutkultur

D 3 Sonstige Infektionen der ableitenden Harnwege

(Nieren, Ureter, Blase, Urethra oder retroperineal/perinephritisches Gewebe) müssen eines der folgenden Kriterien erfüllen:

- 1. Mikroorganismus aus Sekret (nicht Urin) oder Gewebe bzw. Abstrich der betroffenen Region isoliert.
- 2. Abszess oder sonstiges Zeichen einer Infektion während einer direkten Untersuchung, einer Operation oder durch histopathologische Untersuchung festgestellt.
- 3. Zwei der folgenden Anzeichen ohne andere erkennbare Ursache: Fieber (.> 38 °C), lokalisierter Schmerz oder Berührungsempfindlichkeit der betreffenden Stelle

und

mindestens eines der folgenden Kriterien:

- ▶ Eitrige Sekretion von der betroffenen Stelle.
- ▶ Kultureller Nachweis von ätiologisch in Frage kommenden Erregern im Blut.
- ▶ Radiologischer Hinweis auf Infektion (z.B. Ultraschall, CT, MRT, Szintigraphie)

Für Patienten ≤ 1 Jahr Lebensalter gelten für symptomatische Harnweginfektionen, asymptomatische Bakterurien mit sekundärer Sepsis und Sonstige Infektionen der ableitenden Harnwege zusätzliche Definitionen (siehe Seite 43f, CDC-Definitionen 6. Auflage).

⁴ als Uropathogene gelten: Gram-negative Bakterien, Staphylococcus spp., Sprosspilze, Beta-hämolysierende Streptococcus spp., Enterococcus spp., Gardnerella vaginalis, Aerococcus urinae und Corynebacterium (Urease positive)